

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Ennepe-Ruhr-Kreis
September 2025



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Sperrfrist:
30.09.2025, 10:00 Uhr

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Produkt-ID:	619
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Ennepe-Ruhr-Kreis
Berichtsmonat:	September 2025
Erstellungsdatum:	25.09.2025
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	30.10.2025
Hinweise:	
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service West Josef-Gockeln-Str. 7 40474 Düsseldorf
E-Mail:	Statistik-Service-West@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 0211 / 4306-331
Fax:	Fax: 0211 / 4306-470
Internet:	http://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, September 2025.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Die Produkte unterliegen dem Urheberrecht (siehe Impressum). Daten und Tabellen dürfen uneingeschränkt verwendet werden. Informationen dürfen (auch auszugsweise) gespeichert und mit Quellenangabe weitergegeben, vervielfältigt und verbreitet werden. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Fall einer Veröffentlichung im Internet soll dies mit einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen.

Statistische Hinweise

Arbeitsstellenstatistik

Im April 2025 gab es starke Stellenzugänge von bundesweit mehr als 12.000 Stellen. Ausschlaggebend für das deutliche Plus war ein Sondereffekt bei den Meldungen von sonstigen Stellen, der sich auf verschiedene Arbeitsorte verteilt. Sonstige Arbeitsstellen umfassen Arbeitsstellen für beispielweise Beamte, Soldaten, Praktika und Trainees.

Unterbeschäftigungsstatistik

Aufgrund eines Fehlers in der Datenverarbeitung des Dezemberstichtags 2024 bei Förderungen der beruflichen Weiterbildung waren die Daten zur Unterbeschäftigung ab Berichtsmonat September 2024 gering unterzeichnet. Der Bestand war im Berichtsmonat Januar 2025 bundesweit um ca. 2.500 Förderungen untererfasst. Das entsprach einem Anteil an der Unterbeschäftigung von rund 0,1%. Die Revision der Daten erfolgte im Juni 2025.

Grundsicherungsstatistik

Aufgrund eines Verarbeitungsfehlers in der Grundsicherungsstatistik SGB II wurden die zum Berichtsmonat Juli 2025 verwendeten Daten für Berichtsmonate ab April 2025 unvollständig aufbereitet. Der Verarbeitungsfehler betraf hauptsächlich Ergebnisse von zugelassenen kommunalen Trägern und war je nach Themengebiet und Region unterschiedlich stark ausgeprägt. Der Verarbeitungsfehler wurde behoben und mit der vorliegenden Veröffentlichung werden nun die Ergebnisse rückwirkend korrigiert.

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Ennepe-Ruhr-Kreis

September 2025

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	16
Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende	17
Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende	18

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes

Ennepe-Ruhr-Kreis

September 2025

Merkmale	Sep 2025	Aug 2025	Jul 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Sep 2024		Aug 2024	Jul 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	19.637	20.218	19.930	-581	-2,9	-80	-0,4	0,7	1,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	12.661	13.158	13.124	-497	-3,8	203	1,6	3,8	4,0
55,3% Männer	6.998	7.273	7.280	-275	-3,8	122	1,8	4,4	4,0
44,7% Frauen	5.663	5.885	5.844	-222	-3,8	81	1,5	3,2	4,1
8,5% 15 bis unter 25 Jahre	1.072	1.213	1.193	-141	-11,6	-7	-0,6	7,2	1,2
2,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	258	328	267	-70	-21,3	13	5,3	30,7	0,8
34,9% 50 Jahre und älter	4.425	4.509	4.519	-84	-1,9	182	4,3	5,4	5,5
25,7% dar. 55 Jahre und älter	3.251	3.303	3.313	-52	-1,6	245	8,2	10,1	10,3
41,4% Langzeitarbeitslose	5.236	5.331	5.339	-95	-1,8	-86	-1,6	-1,3	-0,9
7,9% Schwerbehinderte Menschen	996	992	1.009	4	0,4	48	5,1	5,0	7,6
36,3% Ausländer	4.596	4.866	4.801	-270	-5,5	-132	-2,8	0,7	1,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.511	2.763	2.863	-252	-9,1	-84	-3,2	-2,2	-8,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	744	765	844	-21	-2,7	50	7,2	-0,5	21,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	498	692	772	-194	-28,0	-58	-10,4	9,5	-12,5
seit Jahresbeginn	23.828	21.317	18.554	x	x	-2.068	-8,0	-8,5	-9,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.018	2.745	2.546	273	9,9	204	7,2	-0,3	-7,5
dar. in Erwerbstätigkeit	729	608	573	121	19,9	83	12,8	13,4	-0,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	718	564	477	154	27,3	77	12,0	-5,4	-18,2
seit Jahresbeginn	23.821	20.803	18.058	x	x	-1.707	-6,7	-8,4	-9,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	7,2	7,5	7,5	x	x	x	7,1	7,2	7,2
dar. Männer	7,6	7,9	7,9	x	x	x	7,5	7,6	7,6
Frauen	6,8	7,1	7,1	x	x	x	6,7	6,9	6,7
15 bis unter 25 Jahre	6,6	7,5	7,4	x	x	x	6,5	6,8	7,1
15 bis unter 20 Jahre	6,1	7,7	6,3	x	x	x	5,7	5,8	6,2
50 bis unter 65 Jahre	6,7	6,8	6,8	x	x	x	6,4	6,4	6,4
55 bis unter 65 Jahre	7,0	7,1	7,1	x	x	x	6,7	6,7	6,7
Ausländer	21,8	23,1	22,8	x	x	x	23,3	23,8	23,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	7,8	8,1	8,1	x	x	x	7,7	7,8	7,8
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	14.026	14.485	14.458	-459	-3,2	-36	-0,3	1,3	1,2
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	15.937	16.325	16.421	-388	-2,4	-317	-2,0	-0,9	-0,6
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	15.997	16.394	16.489	-397	-2,4	-348	-2,1	-1,0	-0,7
Unterbeschäftigungsquote	9,0	9,2	9,2	x	x	x	9,1	9,3	9,3
Leistungsberechtigte ²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	3.704	3.882	3.864	-178	-4,6	218	6,3	6,7	7,6
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	19.154	19.240	19.297	-86	-0,4	-333	-1,7	-1,8	-1,8
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	7.066	6.968	6.996	97	1,4	-290	-3,9	-5,0	-5,6
Bedarfsgemeinschaften	13.939	14.030	14.065	-91	-0,6	-253	-1,8	-1,5	-1,6
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	372	327	284	45	13,8	62	20,0	13,9	-1,4
Zugang seit Jahresbeginn	2.599	2.227	1.900	x	x	-81	-3,0	-6,0	-8,8
Bestand	1.837	1.822	1.790	15	0,8	-96	-5,0	-3,4	-7,5

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Arbeitslosengeld/Grundsicherung: vorläufig hochgerechnet für die letzten zwei/drei Monate; Unterbeschäftigung vorläufig für die letzten drei Monate.

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Ennepe-Ruhr-Kreis

September 2025

Merkmale	Sep 2025	Aug 2025	Jul 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Sep 2024		Aug 2024	Jul 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	6.442	6.588	6.613	-146	-2,2	528	8,9	9,1	10,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.150	4.317	4.332	-167	-3,9	329	8,6	9,0	11,3
59,3% Männer	2.459	2.550	2.544	-91	-3,6	200	8,9	10,2	10,0
40,7% Frauen	1.691	1.767	1.788	-76	-4,3	129	8,3	7,3	13,2
8,7% 15 bis unter 25 Jahre	359	401	434	-42	-10,5	29	8,8	9,6	9,6
0,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	37	51	42	-14	-27,5	4	12,1	24,4	7,7
45,4% 50 Jahre und älter	1.884	1.909	1.899	-25	-1,3	191	11,3	10,2	10,9
37,4% dar. 55 Jahre und älter	1.551	1.586	1.578	-35	-2,2	162	11,7	13,4	13,2
13,6% Langzeitarbeitslose	565	587	605	-22	-3,7	50	9,7	13,1	17,5
12,7% Schwerbehinderte Menschen	526	527	527	-1	-0,2	84	19,0	14,3	16,6
18,1% Ausländer	753	826	825	-73	-8,8	10	1,3	10,7	14,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	942	1.032	1.167	-90	-8,7	53	6,0	-1,6	8,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	555	566	639	-11	-1,9	52	10,3	-4,9	22,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	182	237	333	-55	-23,2	-23	-11,2	-	-4,6
seit Jahresbeginn	9.023	8.081	7.049	x	x	221	2,5	2,1	2,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.085	1.022	876	63	6,2	99	10,0	8,7	-2,7
dar. in Erwerbstätigkeit	484	408	367	76	18,6	44	10,0	18,6	2,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	243	223	166	20	9,0	9	3,8	-3,0	-26,2
seit Jahresbeginn	8.383	7.298	6.276	x	x	241	3,0	2,0	1,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,4	2,5	2,5	x	x	x	2,2	2,3	2,2
dar. Männer	2,7	2,8	2,8	x	x	x	2,5	2,5	2,5
Frauen	2,0	2,1	2,2	x	x	x	1,9	2,0	1,9
15 bis unter 25 Jahre	2,2	2,5	2,7	x	x	x	2,0	2,2	2,4
15 bis unter 20 Jahre	0,9	1,2	1,0	x	x	x	0,8	1,0	0,9
50 bis unter 65 Jahre	2,8	2,8	2,8	x	x	x	2,5	2,6	2,5
55 bis unter 65 Jahre	3,3	3,4	3,3	x	x	x	3,0	3,1	3,1
Ausländer	3,6	3,9	3,9	x	x	x	3,7	3,7	3,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,6	2,7	2,7	x	x	x	2,3	2,4	2,4
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.250	4.420	4.436	-170	-3,8	301	7,6	8,0	10,0
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	4.678	4.825	4.846	-147	-3,0	272	6,2	6,0	8,0
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	4.732	4.886	4.907	-154	-3,2	241	5,4	5,5	7,5
Unterbeschäftigungsquote	2,7	2,7	2,7	x	x	x	2,5	2,6	2,6
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	3.704	3.882	3.864	-178	-4,6	218	6,3	6,7	7,6

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Arbeitslosengeld mit vorläufigen, hochgerechneten Daten für die letzten zwei und Unterbeschäftigung mit vorläufigen Daten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Ennepe-Ruhr-Kreis

September 2025

Merkmale	Sep 2025	Aug 2025	Jul 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Sep 2024		Aug 2024	Jul 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	13.195	13.630	13.317	-435	-3,2	-608	-4,4	-3,0	-2,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	8.511	8.841	8.792	-330	-3,7	-126	-1,5	1,5	0,8
53,3% Männer	4.539	4.723	4.736	-184	-3,9	-78	-1,7	1,5	1,0
46,7% Frauen	3.972	4.118	4.056	-146	-3,5	-48	-1,2	1,5	0,5
8,4% 15 bis unter 25 Jahre	713	812	759	-99	-12,2	-36	-4,8	6,0	-3,1
2,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	221	277	225	-56	-20,2	9	4,2	31,9	-0,4
29,9% 50 Jahre und älter	2.541	2.600	2.620	-59	-2,3	-9	-0,4	2,0	2,0
20,0% dar. 55 Jahre und älter	1.700	1.717	1.735	-17	-1,0	83	5,1	7,2	7,8
54,9% Langzeitarbeitslose	4.671	4.744	4.734	-73	-1,5	-136	-2,8	-2,8	-2,8
5,5% Schwerbehinderte Menschen	470	465	482	5	1,1	-36	-7,1	-3,9	-0,8
45,2% Ausländer	3.843	4.040	3.976	-197	-4,9	-142	-3,6	-1,1	-1,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.569	1.731	1.696	-162	-9,4	-137	-8,0	-2,5	-17,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	189	199	205	-10	-5,0	-2	-1,0	14,4	16,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	316	455	439	-139	-30,5	-35	-10,0	15,2	-17,6
seit Jahresbeginn	14.805	13.236	11.505	x	x	-2.289	-13,4	-14,0	-15,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.933	1.723	1.670	210	12,2	105	5,7	-5,0	-9,9
dar. in Erwerbstätigkeit	245	200	206	45	22,5	39	18,9	4,2	-4,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	475	341	311	134	39,3	68	16,7	-6,8	-13,1
seit Jahresbeginn	15.438	13.505	11.782	x	x	-1.948	-11,2	-13,2	-14,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,9	5,1	5,0	x	x	x	4,9	5,0	5,0
dar. Männer	4,9	5,1	5,2	x	x	x	5,0	5,1	5,1
Frauen	4,8	5,0	4,9	x	x	x	4,8	4,9	4,8
15 bis unter 25 Jahre	4,4	5,0	4,7	x	x	x	4,5	4,6	4,7
15 bis unter 20 Jahre	5,2	6,5	5,3	x	x	x	4,9	4,9	5,3
50 bis unter 65 Jahre	3,9	4,0	4,0	x	x	x	3,9	3,9	3,9
55 bis unter 65 Jahre	3,7	3,7	3,8	x	x	x	3,6	3,6	3,6
Ausländer	18,3	19,2	18,9	x	x	x	19,6	20,1	19,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,2	5,5	5,4	x	x	x	5,3	5,4	5,4
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	9.776	10.065	10.022	-289	-2,9	-337	-3,3	-1,4	-2,3
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	11.259	11.500	11.575	-241	-2,1	-589	-5,0	-3,6	-3,8
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	11.265	11.508	11.582	-243	-2,1	-589	-5,0	-3,6	-3,8
Unterbeschäftigungsquote	6,3	6,4	6,5	x	x	x	6,6	6,7	6,7
Leistungsberechtigte ²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	19.154	19.240	19.297	-86	-0,4	-333	-1,7	-1,8	-1,8
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	7.066	6.968	6.996	97	1,4	-290	-3,9	-5,0	-5,6
Bedarfsgemeinschaften	13.939	14.030	14.065	-91	-0,6	-253	-1,8	-1,5	-1,6

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

2) Von Juli 2025 bis September 2025 vorläufige hochgerechnete Grundsicherungsdaten und vorläufige Unterbeschäftigungsdaten.

[zurück zum Inhalt](#)

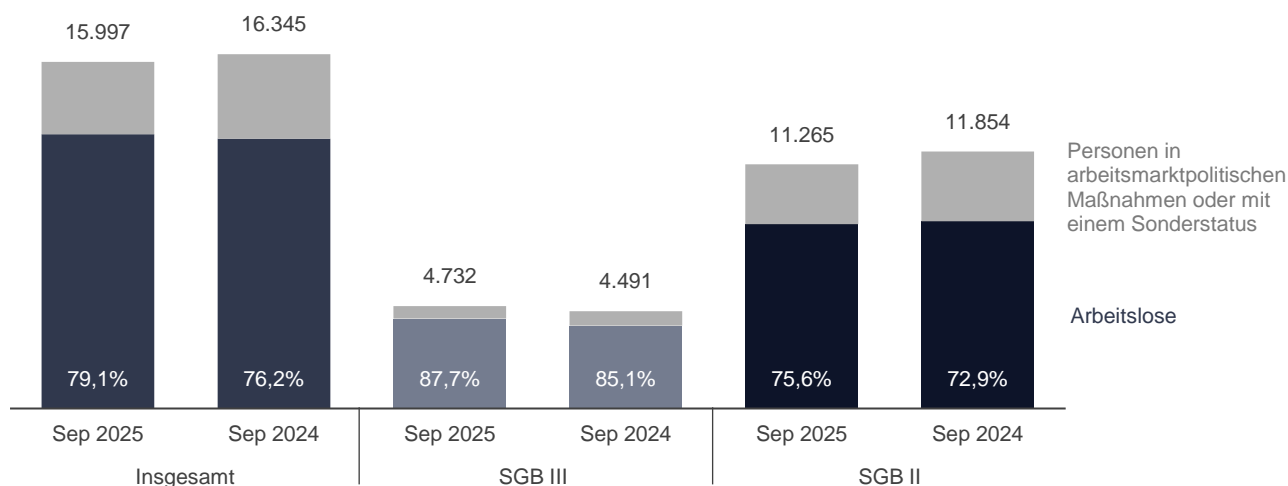
Komponenten der Unterbeschäftigung

Ennepe-Ruhr-Kreis

September 2025

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾⁴⁾	Sep 2025	Aug 2025	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Sep 2024		Aug 2024	
			absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
Arbeitslosigkeit	12.661	13.158	-497	-3,8	203	1,6	3,8	4,0
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	1.365	1.327	38	2,9	-239	-14,9	-18,6	-20,1
Aktivierung und berufliche Eingliederung	657	596	61	10,2	-6	-0,9	-8,9	-13,8
Sonderregelung für Ältere ³⁾	708	731	-23	-3,1	-233	-24,8	-25,1	-24,4
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	14.026	14.485	-459	-3,2	-36	-0,3	1,3	1,2
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.911	1.840	71	3,9	-281	-12,8	-15,5	-12,1
Berufliche Weiterbildung inklusive	454	431	23	5,3	-62	-12,0	-14,5	-11,9
Förderung von Menschen mit Behinderungen	306	278	28	10,1	32	11,7	3,0	-0,4
Arbeitsgelegenheiten	884	850	34	4,0	-246	-21,8	-23,1	-17,5
Fremdförderung	8	8	-	-	-2	-20,0	-20,0	-20,0
Beschäftigungszuschuss	74	78	-4	-5,1	-37	-33,3	-35,0	-35,5
Teilhabe am Arbeitsmarkt	185	195	-10	-5,1	34	22,5	16,1	36,2
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit								
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	15.937	16.325	-388	-2,4	-317	-2,0	-0,9	-0,6
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	60	69	-9	-13,0	-31	-34,1	-18,8	-19,0
Gründungszuschuss	54	61	-7	-11,5	-32	-37,2	-24,7	-23,8
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	6	8	-2	-25,0	1	20,0	100,0	75,0
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	15.997	16.394	-397	-2,4	-348	-2,1	-1,0	-0,7
Unterbeschäftigungsquote	9,0	9,2	x	x	x	9,1	9,3	9,3
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	79,1	80,3	x	x	x	76,2	76,5	76,0

1) Am aktuellen Rand vorläufige Werte für die Komponenten der Förderstatistik.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Regelung gem. § 53a Abs 2 SGB II i. V. m. § 65 Abs. 8 SGB II.

4) Partielle geringfügige Revision der Daten ab September 2024 zur Stichtagsverarbeitung Juni 2025.

[zurück zum Inhalt](#)
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Ennepe-Ruhr-Kreis

September 2025

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾⁴⁾	Sep 2025	Aug 2025	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Sep 2024		Aug 2024	Jul 2024
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Rechtskreis SGB III								
Arbeitslosigkeit	4.150	4.317	-167	-3,9	329	8,6	9,0	11,3
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	100	103	-3	-2,9	-28	-21,9	-23,1	-25,7
Aktivierung und berufliche Eingliederung	100	103	-3	-2,9	-28	-21,9	-23,1	-25,7
Sonderregelung für Ältere ³⁾	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.250	4.420	-170	-3,8	301	7,6	8,0	10,0
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	428	405	23	5,7	-29	-6,3	-11,2	-9,7
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	344	329	15	4,6	-20	-5,5	-8,6	-6,6
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x
Fremdförderung	27	22	5	22,7	-14	-34,1	-38,9	-34,9
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	57	54	3	5,6	5	9,6	-10,0	-10,6
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	4.678	4.825	-147	-3,0	272	6,2	6,0	8,0
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	54	61	-7	-11,5	-31	-36,5	-24,7	-23,8
Gründungszuschuss	54	61	-7	-11,5	-31	-36,5	-24,7	-23,8
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	4.732	4.886	-154	-3,2	241	5,4	5,5	7,5
Unterbeschäftigungsquote	2,7	2,7	x	x	x	2,5	2,6	2,6
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	87,7	88,4	x	x	x	85,1	85,5	85,2
Rechtskreis SGB II								
Arbeitslosigkeit	8.511	8.841	-330	-3,7	-126	-1,5	1,5	0,8
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	1.265	1.224	41	3,3	-211	-14,3	-18,2	-19,6
Aktivierung und berufliche Eingliederung	557	493	64	13,0	22	4,1	-5,2	-10,7
Sonderregelung für Ältere ³⁾	708	731	-23	-3,1	-233	-24,8	-25,1	-24,4
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	9.776	10.065	-289	-2,9	-337	-3,3	-1,4	-2,3
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.483	1.435	48	3,3	-252	-14,5	-16,7	-12,7
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	110	102	8	7,8	-42	-27,6	-29,2	-24,8
Arbeitsgelegenheiten	306	278	28	10,1	32	11,7	3,0	-0,4
Fremdförderung	857	828	29	3,5	-232	-21,3	-22,6	-16,9
Beschäftigungszuschuss	8	8	-	-	-2	-20,0	-20,0	-20,0
Teilhabe am Arbeitsmarkt	74	78	-4	-5,1	-37	-33,3	-35,0	-35,5
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	128	141	-13	-9,2	29	29,3	30,6	62,7
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	11.259	11.500	-241	-2,1	-589	-5,0	-3,6	-3,8
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	6	8	-2	-25,0	-	-	100,0	75,0
Gründungszuschuss	-	-	-	x	*	*	x	x
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	6	8	-2	-25,0	1	20,0	100,0	75,0
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	11.265	11.508	-243	-2,1	-589	-5,0	-3,6	-3,8
Unterbeschäftigungsquote	6,3	6,4	x	x	x	6,6	6,7	6,7
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	75,6	76,8	x	x	x	72,9	73,0	72,5

1) Am aktuellen Rand vorläufige Werte für die Komponenten der Förderstatistik.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Regelung gem. § 53a Abs 2 SGB II i. V. m. § 65 Abs. 8 SGB II.

4) Partielle geringfügige Revision der Daten ab September 2024 zur Stichtagsverarbeitung Juni 2025.

[zurück zum Inhalt](#)

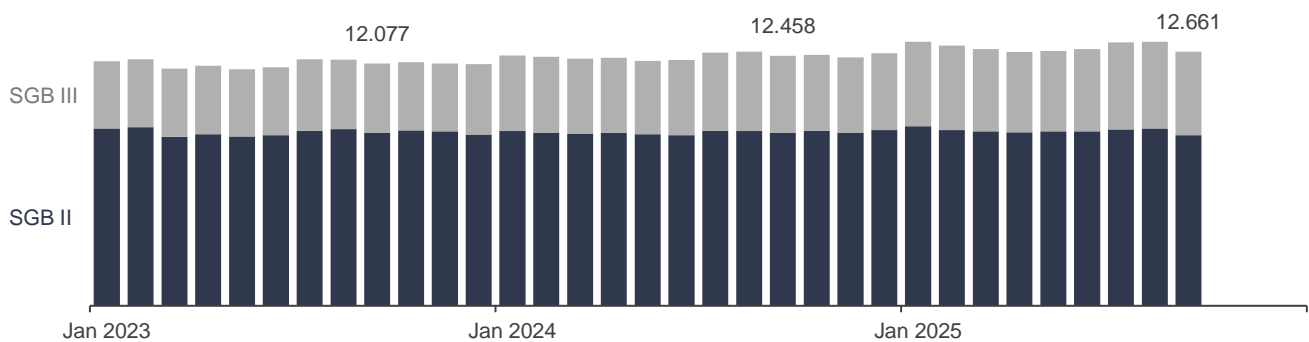
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Ennepe-Ruhr-Kreis

September 2025

Die Arbeitslosigkeit hat sich im September um 497 auf 12.661 verringert. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 203 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im September 7,2%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 7,1% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 4.150, das sind 167 weniger als im Vormonat und 329 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,4%. Im Rechtskreis SGB II gab es 8.511 Arbeitslose, das ist ein Minus von 330 gegenüber August; im Vergleich zum September 2024 waren es 126 Arbeitslose weniger. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 4,9%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Sep 2025	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Sep 2025	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
	1	2	3	4	5	6	7	8
Insgesamt	12.661	-497	-3,8	203	1,6	7,2	7,5	7,1
Männer	6.998	-275	-3,8	122	1,8	7,6	7,9	7,5
Frauen	5.663	-222	-3,8	81	1,5	6,8	7,1	6,7
15 bis unter 25 Jahre	1.072	-141	-11,6	-7	-0,6	6,6	7,5	6,5
15 bis unter 20 Jahre	258	-70	-21,3	13	5,3	6,1	7,7	5,7
50 Jahre und älter	4.425	-84	-1,9	182	4,3	6,7	6,8	6,4
55 Jahre und älter	3.251	-52	-1,6	245	8,2	7,0	7,1	6,7
Deutsche	8.065	-227	-2,7	335	4,3	5,2	5,4	5,0
Ausländer	4.596	-270	-5,5	-132	-2,8	21,8	23,1	23,3
Rechtskreis SGB III	4.150	-167	-3,9	329	8,6	2,4	2,5	2,2
Männer	2.459	-91	-3,6	200	8,9	2,7	2,8	2,5
Frauen	1.691	-76	-4,3	129	8,3	2,0	2,1	1,9
15 bis unter 25 Jahre	359	-42	-10,5	29	8,8	2,2	2,5	2,0
15 bis unter 20 Jahre	37	-14	-27,5	4	12,1	0,9	1,2	0,8
50 Jahre und älter	1.884	-25	-1,3	191	11,3	2,8	2,8	2,5
55 Jahre und älter	1.551	-35	-2,2	162	11,7	3,3	3,4	3,0
Deutsche	3.397	-94	-2,7	319	10,4	2,2	2,3	2,0
Ausländer	753	-73	-8,8	10	1,3	3,6	3,9	3,7
Rechtskreis SGB II	8.511	-330	-3,7	-126	-1,5	4,9	5,1	4,9
Männer	4.539	-184	-3,9	-78	-1,7	4,9	5,1	5,0
Frauen	3.972	-146	-3,5	-48	-1,2	4,8	5,0	4,8
15 bis unter 25 Jahre	713	-99	-12,2	-36	-4,8	4,4	5,0	4,5
15 bis unter 20 Jahre	221	-56	-20,2	9	4,2	5,2	6,5	4,9
50 Jahre und älter	2.541	-59	-2,3	-9	-0,4	3,9	4,0	3,9
55 Jahre und älter	1.700	-17	-1,0	83	5,1	3,7	3,7	3,6
Deutsche	4.668	-133	-2,8	16	0,3	3,0	3,1	3,0
Ausländer	3.843	-197	-4,9	-142	-3,6	18,3	19,2	19,6

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre.
Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

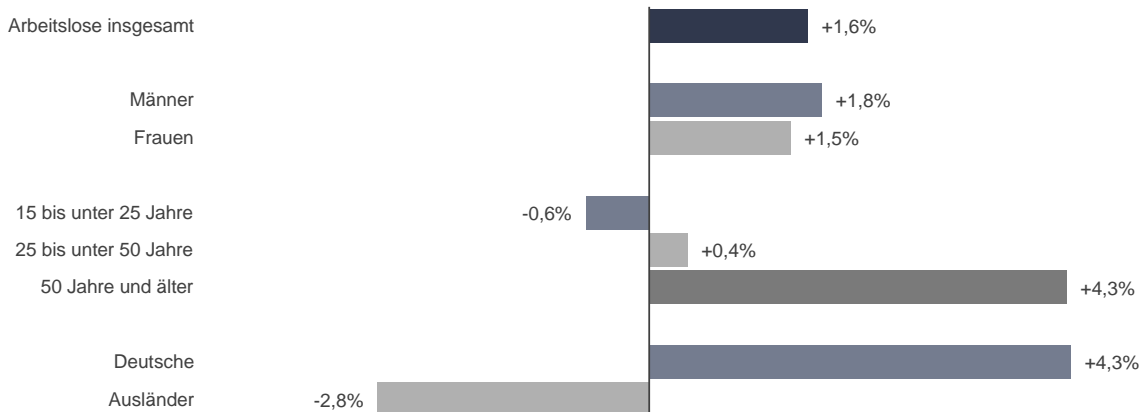
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

[zurück zum Inhalt](#)

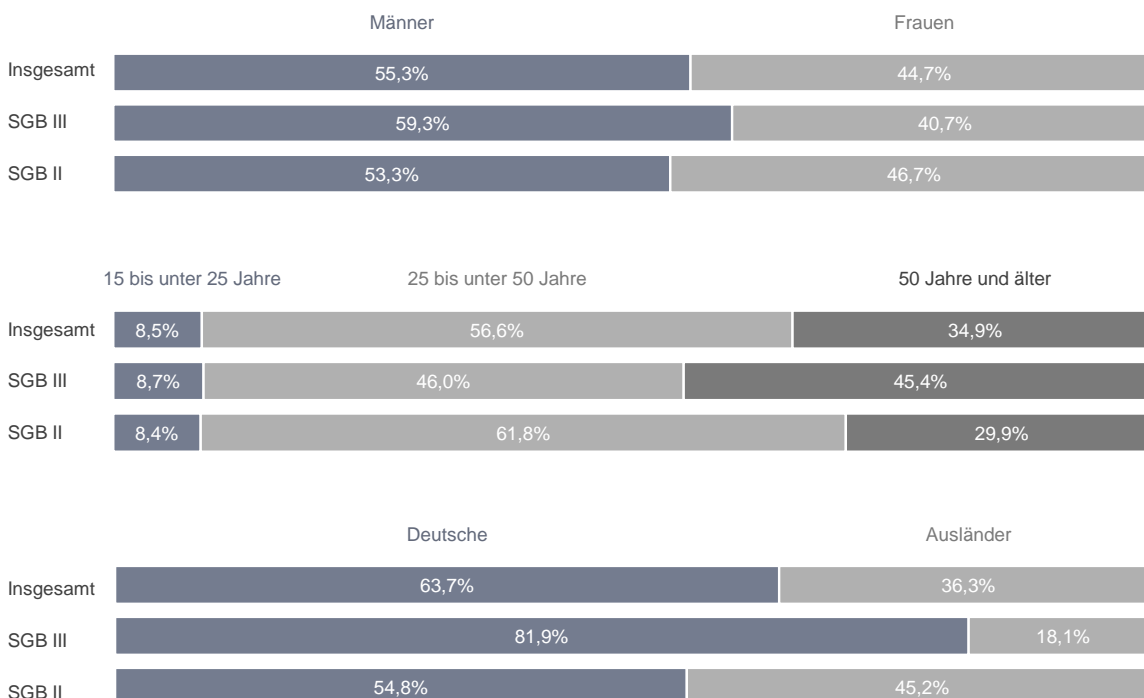
Ennepe-Ruhr-Kreis
September 2025

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich. Die Spanne der Veränderungen reicht im September von -3% bei Ausländern bis +4% bei Deutschen. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



[zurück zum Inhalt](#)

Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Ennepe-Ruhr-Kreis

September 2025

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im September meldeten sich 2.511 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 84 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 3.018 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 204 mehr als im September 2024. Seit Jahresbeginn gab es 23.828 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 2.068 Meldungen. Dem gegenüber stehen 23.821 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 1.707 Abmeldungen. Im September meldeten sich 744 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 50 mehr als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 729 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 83 mehr als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Sep 2025	Veränderung gegenüber				seit Jahres- beginn	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	2.511	-252	-9,1	-84	-3,2	23.828	-2.068	-8,0
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	744	-21	-2,7	50	7,2	6.905	91	1,3
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	685	-16	-2,3	49	7,7	6.355	81	1,3
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	26	-10	-27,8	-1	-3,7	324	24	8,0
Selbständigkeit	25	-	-	1	4,2	198	-5	-2,5
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	498	-194	-28,0	-58	-10,4	5.360	-264	-4,7
Nichterwerbstätigkeit	628	6	1,0	59	10,4	5.515	304	5,8
dar. Arbeitsunfähigkeit	428	5	1,2	45	11,7	4.124	295	7,7
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	127	-2	-1,6	-4	-3,1	882	-18	-2,0
Sonstiges/keine Angabe	641	-43	-6,3	-135	-17,4	6.048	-2.199	-26,7
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	3.018	273	9,9	204	7,2	23.821	-1.707	-6,7
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	729	121	19,9	83	12,8	5.362	322	6,4
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	647	106	19,6	75	13,1	4.730	299	6,7
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	42	1	2,4	8	23,5	311	6	2,0
Selbständigkeit	35	10	40,0	-3	-7,9	304	15	5,2
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	718	154	27,3	77	12,0	4.934	-562	-10,2
Nichterwerbstätigkeit	712	-30	-4,0	116	19,5	6.243	600	10,6
dar. Arbeitsunfähigkeit	444	9	2,1	64	16,8	4.096	462	12,7
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	226	-38	-14,4	53	30,6	1.726	71	4,3
Sonstiges/keine Angabe	859	28	3,4	-72	-7,7	7.282	-2.067	-22,1

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

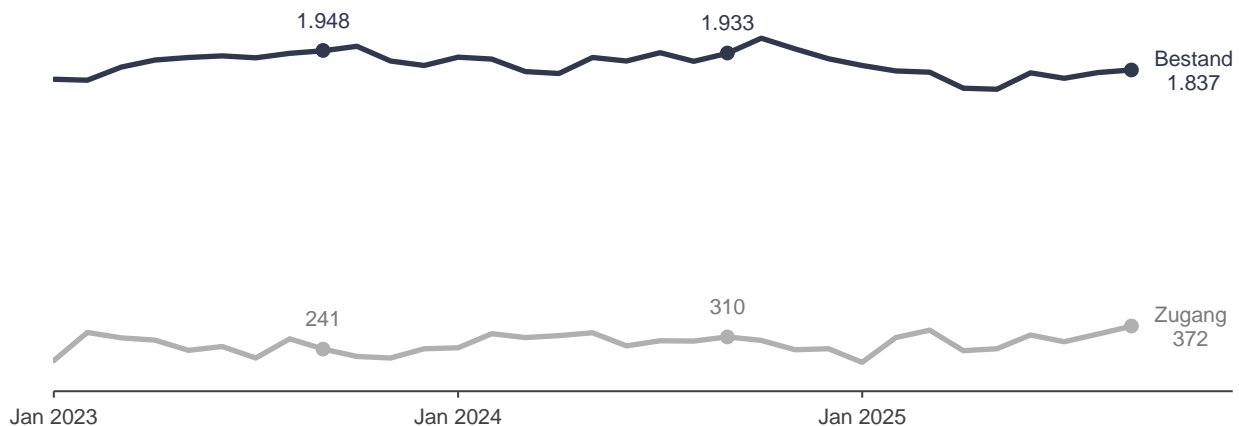
Gemeldete Arbeitsstellen

Ennepe-Ruhr-Kreis

September 2025

Im September waren den Agenturen für Arbeit und gemeinsamen Einrichtungen 1.837 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber August ist das ein Plus von 15 oder 1 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 96 Stellen weniger (–5 Prozent). Arbeitgeber meldeten im September 372 neue Arbeitsstellen, das waren 62 oder 20 Prozent mehr als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 2.599 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 81 oder 3%. Zudem wurden im September 357 Arbeitsstellen abgemeldet, 110 oder 45 Prozent mehr als im Vorjahr. Von Januar bis September gab es insgesamt 2.647 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 68 oder 3%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Sep 2025	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang	372	45	13,8	62	20,0	2.599	-81	-3,0
dar. sofort zu besetzen	273	93	51,7	78	40,0	1.642	60	3,8
sozialversicherungspflichtig	366	46	14,4	65	21,6	2.546	-89	-3,4
dar. sofort zu besetzen	269	90	50,3	82	43,9	1.613	54	3,5
Bestand	1.837	15	0,8	-96	-5,0	1.805	-85	-4,5
dar. sofort zu besetzen	1.802	85	5,0	-72	-3,8	1.744	-67	-3,7
sozialversicherungspflichtig	1.820	14	0,8	-99	-5,2	1.786	-90	-4,8
dar. sofort zu besetzen	1.787	83	4,9	-73	-3,9	1.727	-73	-4,1
Abgang	357	77	27,5	110	44,5	2.647	68	2,6
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	352	83	30,9	114	47,9	2.598	57	2,2

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

[zurück zum Inhalt](#)

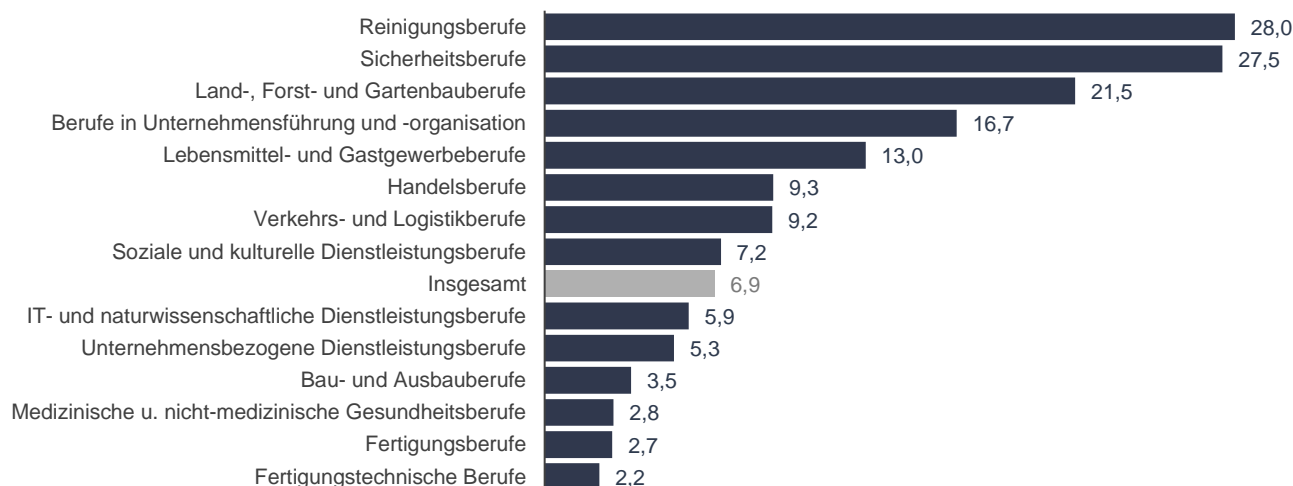
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Ennepe-Ruhr-Kreis

September 2025

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Sep 2025	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
	Anzahl	in %	Vormonat		Vorjahresmonat	
			absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	12.661	100	-497	-3,8	203	1,6
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	474	3,7	-10	-2,1	56	13,4
Fertigungsberufe	956	7,6	-34	-3,4	22	2,4
Fertigungstechnische Berufe	584	4,6	-50	-7,9	17	3,0
Bau- und Ausbauberufe	625	4,9	-31	-4,7	-14	-2,2
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	730	5,8	-28	-3,7	51	7,5
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	808	6,4	-16	-1,9	59	7,9
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	909	7,2	-85	-8,6	39	4,5
Handelsberufe	1.206	9,5	-39	-3,1	146	13,8
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	1.004	7,9	-14	-1,4	141	16,3
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	331	2,6	-22	-6,2	32	10,7
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	287	2,3	5	1,8	85	42,1
Sicherheitsberufe	468	3,7	-22	-4,5	66	16,4
Verkehrs- und Logistikberufe	1.839	14,5	-70	-3,7	151	8,9
Reinigungsberufe	1.009	8,0	-18	-1,8	-12	-1,2
Keine Angabe	1.431	11,3	-63	-4,2	-636	-30,8
Gemeldete Arbeitsstellen	1.837	100	15	0,8	-96	-5,0
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	22	1,2	-1	-4,3	3	15,8
Fertigungsberufe	348	18,9	21	6,4	-18	-4,9
Fertigungstechnische Berufe	263	14,3	3	1,2	-37	-12,3
Bau- und Ausbauberufe	178	9,7	14	8,5	22	14,1
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	56	3,0	-7	-11,1	-18	-24,3
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	289	15,7	17	6,3	-6	-2,0
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	127	6,9	-15	-10,6	23	22,1
Handelsberufe	130	7,1	-12	-8,5	7	5,7
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	60	3,3	-2	-3,2	-35	-36,8
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	63	3,4	-5	-7,4	-17	-21,3
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	49	2,7	-3	-5,8	12	32,4
Sicherheitsberufe	17	0,9	-3	-15,0	1	6,3
Verkehrs- und Logistikberufe	199	10,8	5	2,6	-33	-14,2
Reinigungsberufe	36	2,0	3	9,1	-	-
Keine Angabe	-	-	-	x	-	x

[zurück zum Inhalt](#)

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

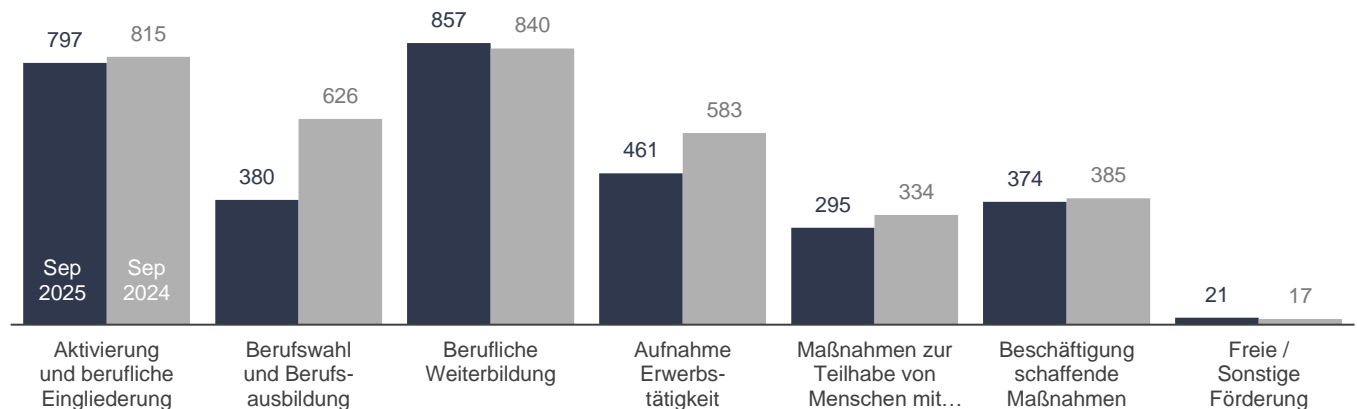
Ennepe-Ruhr-Kreis

September 2025

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Sep 2025	Veränderung gegenüber				seit Jahres- beginn ²⁾	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	525	36	7,4	35	7,1	4.147	-518	-11,1
Berufswahl und Berufsausbildung	153	99	183,3	-155	-50,3	365	-234	-39,1
Berufliche Weiterbildung	143	45	45,9	21	17,2	936	-86	-8,4
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	115	42	57,5	4	3,6	736	-70	-8,7
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	62	11	21,6	-7	-10,1	240	-43	-15,2
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	50	2	4,2	13	35,1	469	34	7,8
Freie Förderung / Sonstige Förderung	4	*	*	-2	-33,3	22	-	-
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	797	57	7,7	-18	-2,2	780	-66	-7,8
Berufswahl und Berufsausbildung	380	-24	-5,9	-246	-39,3	527	-107	-16,9
Berufliche Weiterbildung	857	45	5,5	17	2,0	890	18	2,0
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	461	3	0,7	-122	-20,9	482	-38	-7,3
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	295	33	12,6	-39	-11,7	269	-24	-8,2
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	374	20	5,6	-11	-2,9	347	-45	-11,5
Freie Förderung / Sonstige Förderung	21	3	16,7	4	23,5	21	7	53,7
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	325	26	8,7	-41	-11,2	2.923	-440	-13,1
Berufswahl und Berufsausbildung	163	26	19,0	-1	-0,6	617	-57	-8,5
Berufliche Weiterbildung	91	-13	-12,5	-30	-24,8	1.096	-2	-0,2
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	92	17	22,7	33	55,9	783	34	4,5
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	21	7	50,0	7	50,0	170	3	1,8
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	23	-11	-32,4	-11	-32,4	418	35	9,1
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	20	7	53,8

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Ohne Daten zum Förderinstrument „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM); siehe auch [Methodische Hinweise](#).

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Ennepe-Ruhr-Kreis (Arbeitsort)

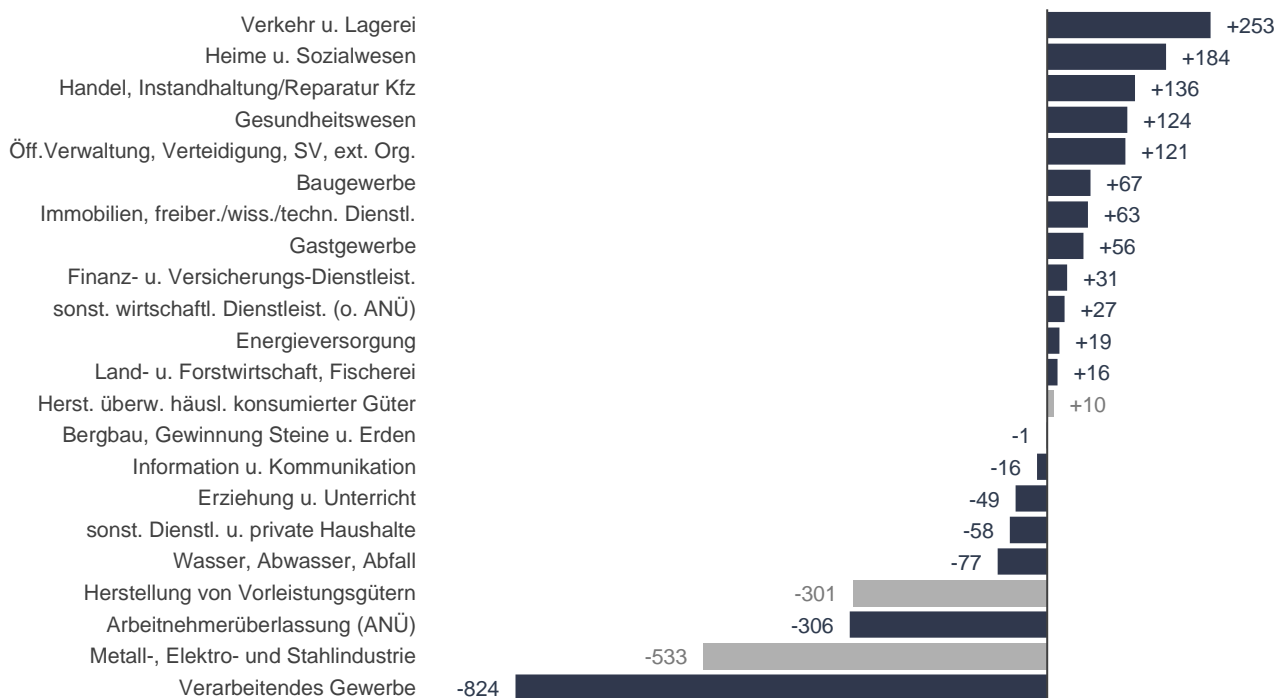
März 2025 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende März 2025, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung auf 108.727. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Abnahme um 234 oder 0,2%, nach -324 oder -0,3% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei Verkehr und Lagerei (+253 oder +4,6%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung im Verarbeitenden Gewerbe (-824 oder -2,8%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende März 2025



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Mrz 2025 / Mrz 2024	
	Mrz 2025	Dez 2024	Sep 2024	Jun 2024	Mrz 2024	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	108.727	109.339	109.804	108.321	108.961	-234	-0,2
55,4% Männer	60.233	60.601	61.117	60.174	60.315	-82	-0,1
44,6% Frauen	48.494	48.738	48.687	48.147	48.646	-152	-0,3
9,0% 15 bis unter 25 Jahre	9.767	10.101	10.353	9.352	9.878	-111	-1,1
63,4% 25 bis unter 55 Jahre	68.913	69.026	69.390	69.085	69.465	-552	-0,8
26,4% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	28.661	28.765	28.700	28.569	28.338	323	1,1
70,2% Vollzeit	76.368	76.932	77.426	76.168	76.851	-483	-0,6
29,8% Teilzeit	32.359	32.407	32.378	32.153	32.110	249	0,8
85,4% Deutsche	92.823	93.619	94.073	93.032	93.888	-1.065	-1,1
14,6% Ausländer	15.904	15.720	15.731	15.289	15.073	831	5,5

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende

Ennepe-Ruhr-Kreis

Juni 2025 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Merkmale	Juni 2025	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	
		absolut	in %
	1	2	3
Bedarfsgemeinschaften (BG)	14.087	-158	-1,1
davon			
mit 1 Person	8.144	12	0,1
mit 2 Personen	2.384	-67	-2,7
mit 3 Personen	1.545	-29	-1,8
mit 4 Personen	1.033	-26	-2,5
mit 5 und mehr Personen	981	-48	-4,7
darunter			
Single-BG	8.133	16	0,2
Alleinerziehende-BG	2.448	-40	-1,6
Partner-BG ohne Kinder	1.180	-32	-2,6
Partner-BG mit Kindern	1.987	-90	-4,3
nicht zuordenbare BG	337	-13	-3,7
darunter			
BG mit Kindern unter 18 Jahren	4.457	-130	-2,8
davon: mit 1 Kind	1.969	-1	-0,1
mit 2 Kindern	1.361	-90	-6,2
mit 3 und mehr Kindern	1.127	-39	-3,3
Personen in Bedarfsgemeinschaften (PERS)	27.224	-565	-2,0
darunter			
Männer	13.660	-286	-2,1
Frauen	13.564	-279	-2,0
Leistungsberechtigte (LB)	26.709	-606	-2,2
Regelleistungsberechtigte (RLB)	26.298	-673	-2,5
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB)	19.262	-303	-1,5
darunter			
Männer	9.578	-117	-1,2
Frauen	9.684	-186	-1,9
davon			
unter 25 Jahre	3.743	-5	-0,1
25 bis unter 55 Jahre	11.588	-290	-2,4
55 Jahre und älter	3.931	-8	-0,2
darunter			
Deutsche	10.019	-180	-1,8
Ausländer	9.243	-123	-1,3
darunter			
Alleinerziehende	2.435	-34	-1,4
Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte (NEF)	7.036	-370	-5,0
darunter			
unter 3 Jahre	1.181	-102	-8,0
3 bis unter 6 Jahre	1.396	-118	-7,8
6 bis unter 15 Jahre	4.255	-152	-3,4
über 15 Jahre	204	2	1,0
Sonstige Leistungsberechtigte (SLB)	411	67	19,5
Nicht Leistungsberechtigte (NLB)	515	41	8,6
vom Leistungsanspruch ausgeschlossene Personen (AUS)	234	5	2,2
Kinder ohne Leistungsanspruch (KOL)	281	36	14,7

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

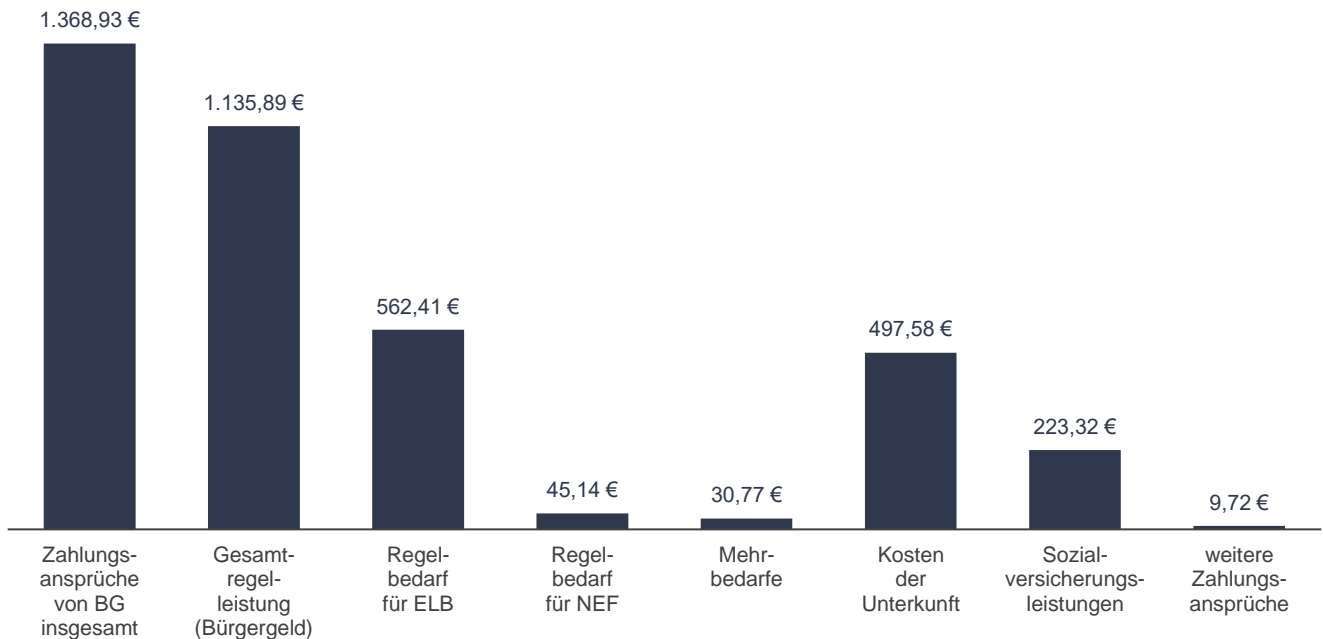
[zurück zum Inhalt](#)

Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende

Ennepe-Ruhr-Kreis

Juni 2025 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Durchschnittliche monatliche Höhe der Leistungen je Bedarfsgemeinschaft



Merkmale	Höhe der Zahlungsansprüche in Euro	Durchschnitt je BG insgesamt in Euro	BG mit diesem Zahlungsanspruch	
			Anzahl BG	Durchschnitt je BG in Euro
	1	2	3	4
Zahlungsansprüche von BG insgesamt	19.284.172	1.369	14.087	1.369
Gesamtregelleistung (Bürgergeld) ¹⁾	16.001.349	1.136	13.976	1.145
Regelbedarf für ELB	7.922.714	562	13.240	598
Regelbedarf für NEF	635.822	45	2.693	236
Mehrbedarfe	433.393	31	5.336	81
Kosten der Unterkunft	7.009.419	498	13.236	530
darunter: laufende Kosten der Unterkunft	6.928.087	-	-	-
Sozialversicherungsleistungen ²⁾	3.145.946	223	13.860	227
weitere Zahlungsansprüche	136.877	10	-	-
sonstige Leistungen	105.530	7	-	-
unabweisbarer Bedarf	4.782	0	-	-
Sozialversicherungsleistungen zur Vermeidung von Hilfebedürftigkeit	26.032	2	-	-
Leistungen für Auszubildende	533	0	-	-

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Gesamtregelleistung (Bürgergeld) umfasst den Regelbedarf zur Sicherung des Lebensunterhalts, Leistungen für Mehrbedarfe und Kosten der Unterkunft.

2) Sozialversicherungsleistungen umfassen Beiträge und Zuschüsse zur Sozialversicherung (Kranken- und Pflegeversicherung)

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen zu diesen Themen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Demografie](#)
[Eingliederungsbilanzen](#)
[Entgelt](#)
[Fachkräftebedarf](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Jüngere](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Menschen mit Behinderungen](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Transformation](#)
[Ukraine-Krieg](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.